

Presseinformation

31.01.2019

Was würde Schinkel tun?

Gedanken zur geplanten Neugründung der Bauakademie

Vortrag und Gespräch in der Akademie der Künste

mit: Kurt W. Forster, HG Merz, Matthias Sauerbruch und StS Gunther Adler

Sonntag, 3. Februar, Pariser Platz

Nach der Durchführung eines Programmwettbewerbs im vergangenen Jahr ist es um die geplante Neugründung der Bauakademie wieder still geworden. Während die Öffentlichkeit auf die Wettbewerbsausschreibung durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat wartet, sind die Debatten über den Wiederaufbau und die Nutzungskonzepte abgeebbt. In dieses Vakuum setzt die Akademie der Künste nun eine Matinee-Veranstaltung, die an die Initiative mit dem Titel „Bauakademie – wie weiter?“ von Juni 2018 anschließt. Damals lud sie gemeinsam mit ARCH+ zu einem offenen Forum ein. Diskutiert wurden die Arbeiten des Programmwettbewerbs sowie mögliche Optionen.

Jetzt zielt der öffentliche Austausch auf einen Neubau, der an den Geist der Schinkelschen Architektur, an seine Weltanschauung und an sein Architekturverständnis anknüpft, und gleichzeitig die Generation der Millenials als Nutzergruppe erreichen soll, wenn das Gebäude eines Tages fertig gestellt sein wird.

Der Kunsthistoriker und Architekturtheoretiker **Kurt W. Forster**, tätig von New York, Mailand und Zürich aus, wird vor dem Hintergrund seines Buches *Schinkel – A Meander through his Life and Work* über das Leben und Werk von Karl Friedrich Schinkel referieren. Im Anschluss wird Forster im Gespräch mit **Gunther Adler**, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat, und mit Akademie-Mitglied **HG Merz**, einem der Preisträger des Programmwettbewerbs, über eine zukünftige Bauakademie diskutieren. Die Veranstaltung wird moderiert von **Matthias Sauerbruch**, Direktor der Sektion Baukunst der Akademie der Künste.

Veranstaltungsdaten

Was würde Schinkel tun? Gedanken zur geplanten Neugründung der Bauakademie

Vortrag und Gespräch

Sonntag, 3. Februar 2019, 11.30 Uhr, € 6/4

Akademie der Künste, Pariser Platz 4, 10117 Berlin

In deutscher Sprache

Pressekarten: Tel. (030) 20057-1514, presse@adk.de

Kartenreservierung: Tel. (030) 200 57-1000, ticket@adk.de

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de